

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 54 (1967)  
**Heft:** 5: Mehrfamilienhäuser ; Häusergruppen  
  
**Artikel:** Wohnhaus in Wettingen : 1965/1966, METRON Architekturgruppe, Niederlenz M. Frey, A. Henz, H. Rusterholz, P. Stolz Architekten SIA  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-42042>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

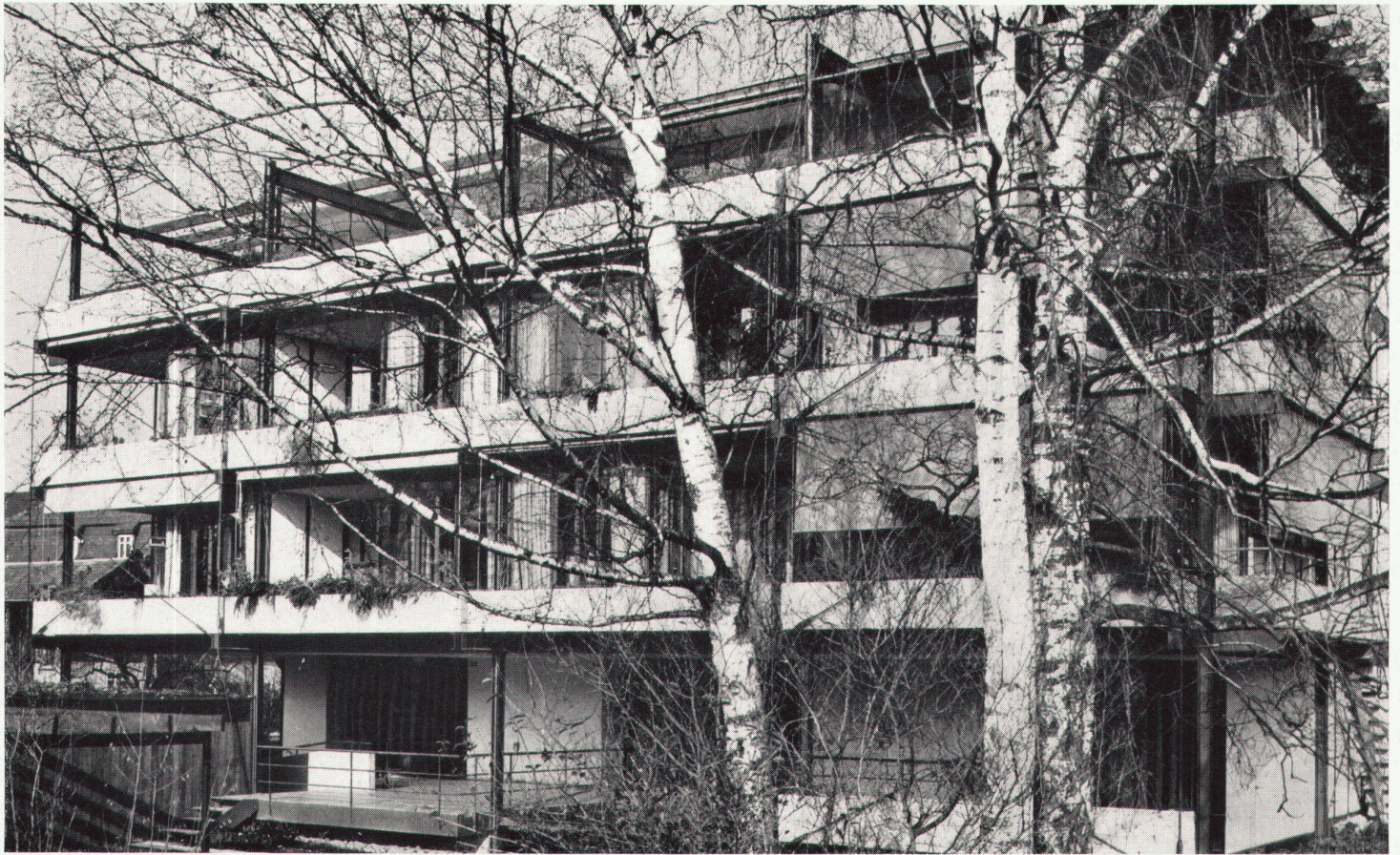
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





1

**1965/1966. METRON Architektengruppe, Niederlenz**  
**M. Frey, A. Henz, H. Rusterholz, P. Stolz, Architekten SIA**  
**Mitarbeiter: A. Jahn**  
**Ingenieur für Stahlbau: Wartmann + Co. AG, Brugg**

Auf einem etwas mehr als 1000 m<sup>2</sup> messenden Bauplatz, im Schwerpunkt der Agglomerationsstadt Baden-Wettingen, wurde der Versuch unternommen, städtische Einfamilienhäuser und Mietwohnungen zusammenzubauen.

Das Gebäude ist in der Längsrichtung in vier Abschnitte gegliedert. Die beiden äußeren Teile enthalten je ein vierstöckiges Einfamilienhaus, die beiden mittleren ein Miethaus mit sechs Wohnungen. Der Bau steht auf zwei Parzellen, da eines der Einfamilienhäuser einen eigenen Besitzer hat. Das Miethaus könnte als Ganzes oder im Stockwerkeigentum veräußert werden. Trotz dieser Aufteilung wurden verschiedene Anlagenteile zum gemeinsamen Gebrauch zusammengefaßt und konnten deshalb billiger erstellt oder großzügiger gestaltet werden. Dies gilt für die Heizung, die Waschküche, die Kellerräume, die Autoplätze, vor allem aber für die gedeckte, zweistöckige Eingangshalle, einen großen, über 40 m<sup>2</sup> messenden Mehrzweckraum im Untergeschoß und den davorliegenden gemeinsamen Garten.

Man betritt das Grundstück über einen kleinen Eingangsplatz am gedeckten Autoeinstellraum vorbei. Über eine Rampe erreicht man die offene Eingangshalle und die Hausgänge. Drei breite Wendeltreppen erschließen das Gebäude. (Sperrige Möbel können mit einem demontablen Aufzug über die Fassade transportiert werden.)

Die gemeinsame Treppe des Miethauses erschließt im Erdgeschoß zwei 1-Zimmer-Wohnungen, im ersten Stock zwei 3-Zimmer-Wohnungen, im zweiten Stock eine 6-Zimmer-Wohnung mit zweistöckigem Wohnraum, Galerie und privater

Dachterrasse, im Dachgeschoß eine 2-Zimmer-Wohnung und eine allgemein zugängliche Dachterrasse mit schöner Aussicht nach Südwesten.

Die Einfamilienhäuser haben im Erdgeschoß zwei separate Zimmer mit WC und Dusche, im ersten Stock Küche, Bad, Essplatz und Schlafzimmer, im zweiten Stock einen großen, durchs ganze Haus gehenden, teilweise zweistöckigen Wohnraum und im dritten Stock einen als Gast- oder Arbeitszimmer verwendbaren Raum mit davorliegender Dachterrasse.

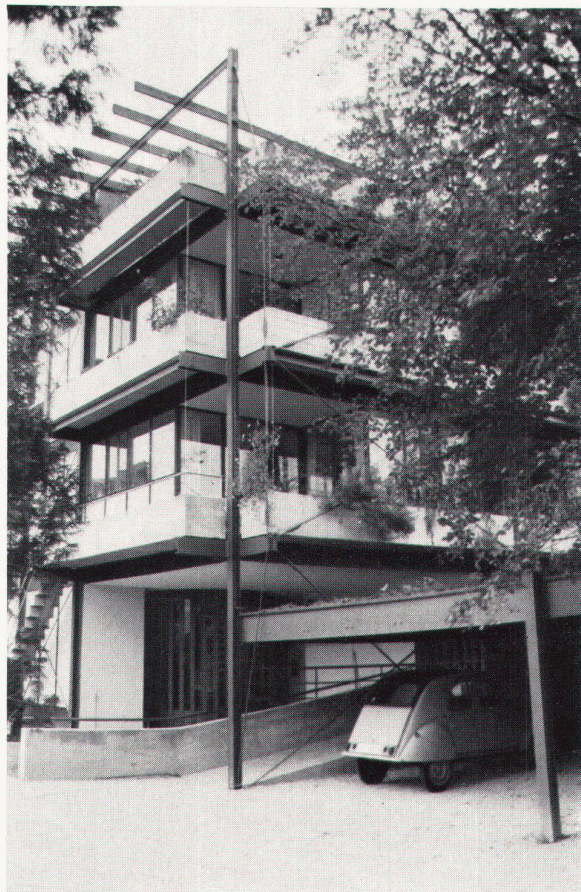
Rund um die Fassade laufen Pflanzentröge. Sie sind ein Schutz gegen das Wetter, den Sonneneinfall und die Blicke der Nachbarn und geben den Wohnungen durch ihre Bepflanzung eine von außen und von innen sichtbare persönliche Note.

Das Haus ist in reiner Stahlkonstruktion gebaut (Tragkonstruktion und Decken). Die Zwischenwände bestehen aus Fertiggipsplatten. Die fünffach verleimten Wohnungstrennwände weisen eine überdurchschnittliche Schallisolierung auf. Die Außenhaut besteht aus normierten Isolierglasscheiben und Sandwichplatten, die mit Neoprene-Profilen in die Stahlkonstruktion eingesetzt sind. Durch die Wahl der dünnen Außenhaut war es möglich, bei gleicher Ausnützungsziffer anstelle der üblichen Mauerflächen die ungefähre Fläche einer 2-Zimmer-Wohnung zu gewinnen.

Trotz der heute noch außergewöhnlichen Konstruktion und den an normalen Verhältnissen gemessen großzügigen allgemeinen Räumen liegen die Bau- und Mietkosten im ortsüblichen Rahmen.

**1**  
 Eingangsseite  
 Côté entrée  
 Entrance side

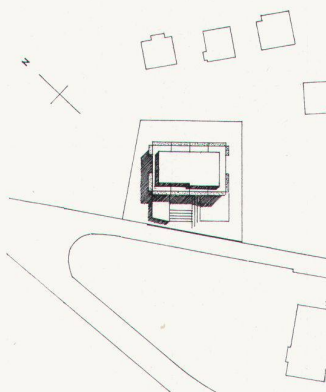




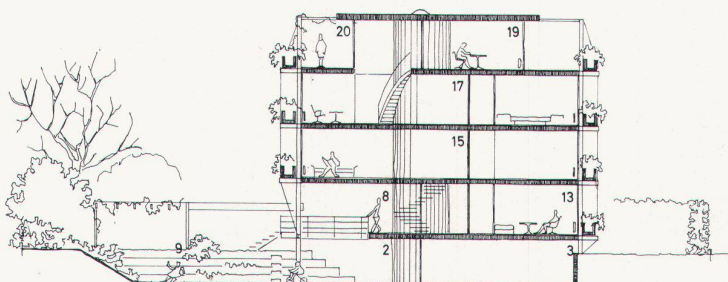
2



3



4



5

2  
Westecke mit Autoeinstellraum  
Angle ouest avec garage  
West corner with car shelter

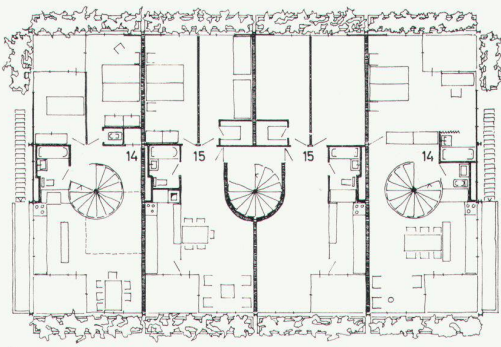
3  
Montage eines Pflanzentrog  
Montage d'une caisse à fleurs  
Mounting of a flower-box

4  
Situation 1 : 2000  
Situation  
Site plan

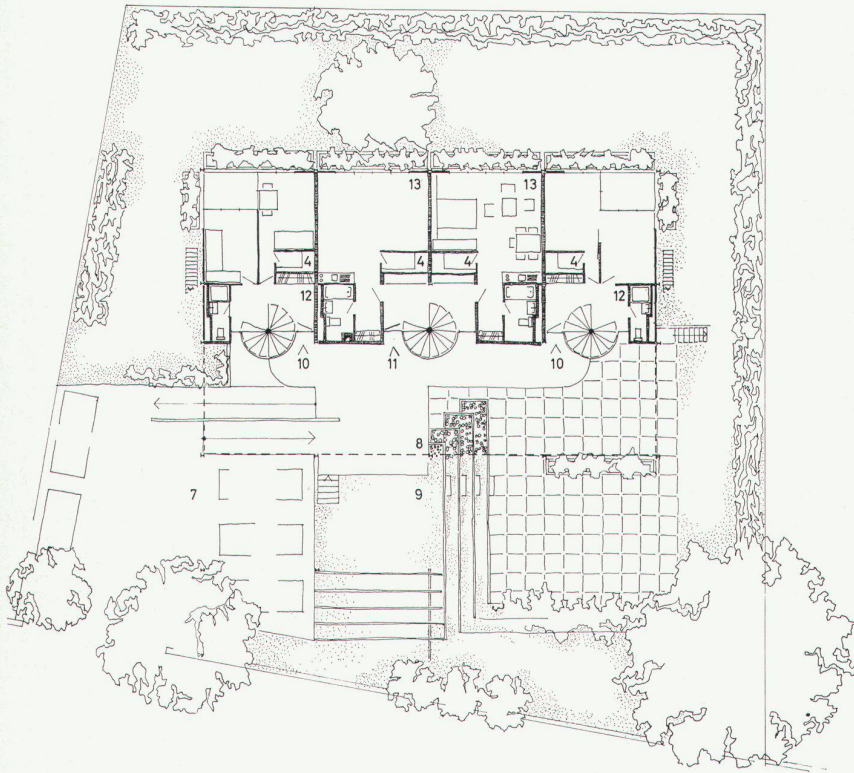
5  
Schnitt 1 : 350  
Coupe  
Cross-section

2 Spielhalle  
3 Mehrzweckraum  
8 Gedeckte Eingangshalle  
9 Garten mit Pergola  
13 1-Zimmer-Wohnung  
15 3-Zimmer-Wohnung  
17 6-Zimmer-Wohnung  
19 2-Zimmer-Wohnung  
20 Galerie der 6-Zimmer-Wohnung

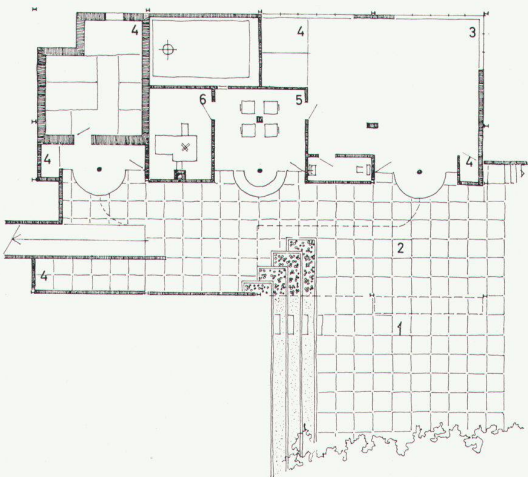




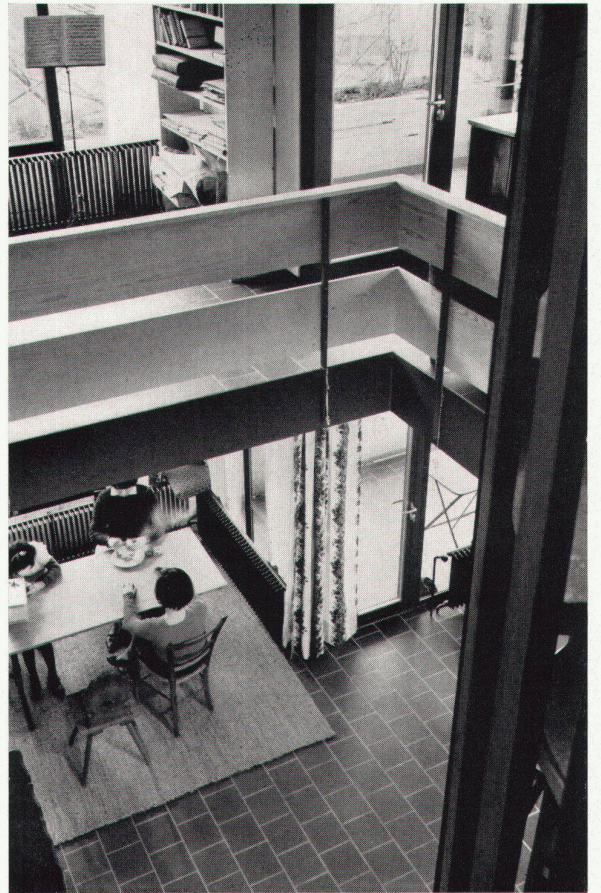
6



7



8



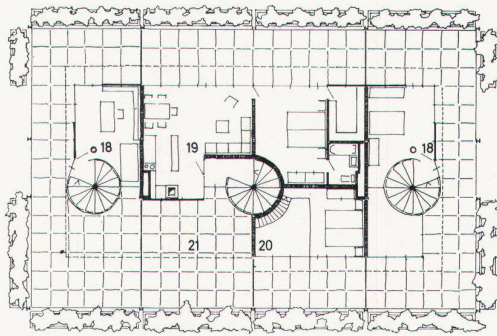
9



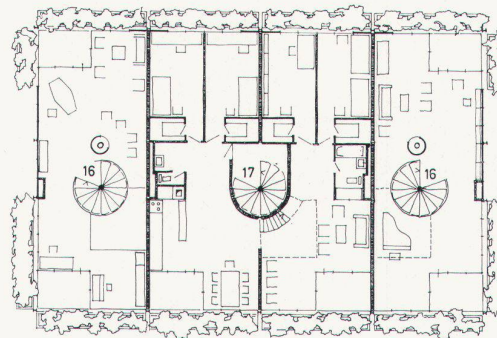
10



- 1 Abgesenkter Garten
- 2 Spielhalle
- 3 Mehrzweckraum
- 4 Abstellräume
- 5 Waschen und Trocknen
- 6 Heizung
- 7 Eingangsbereich
- 8 Gedeckte Eingangshalle
- 9 Garten mit Pergola
- 10 Eingang Einfamilienhaus
- 11 Eingang Miethaus
- 12 Kinder- und Gästegeschoss der Einfamilienhäuser
- 13 1-Zimmer-Wohnungen
- 14 Wirtschaftsgeschoss der Einfamilienhäuser
- 15 3-Zimmer-Wohnungen
- 16 Wohnraum der Einfamilienhäuser
- 17 6-Zimmer-Wohnung
- 18 Dachzimmer der Einfamilienhäuser
- 19 2-Zimmer-Wohnung mit Terrasse
- 20 Galerie und Terrasse der 6-Zimmer-Wohnung
- 21 Allgemeine Terrasse



11



12

- 6 Erstes Obergeschoß 1 : 450  
Etagé  
Upper floor

- 7 Erdgeschoss  
Rez-de-chaussée  
Ground floor

- 8 Untergeschoß  
Sous-sol  
Basement floor

- 9 Einfamilienhaus; Blick vom Wohnraum zum Eßplatz  
Maison particulière; vue du living vers le coin des repas  
One-family house; view from living-room towards meals corner

- 10 6-Zimmer-Mietwohnung. Blick vom Eßplatz gegen Wohnzimmer und Galerie. Die Galerie führt zur Dachterrasse  
Logement 6 pièces. Vue du coin des repas vers le living et la galerie donnant sur la terrasse du toit  
6-room flat; view from meals corner onto living-room and gallery leading to roof terrace

- 11 Dachgeschoß  
Etagé supérieur  
Attic floor

- 12 Zweites Obergeschoß  
Deuxième étage  
Second floor

- 13 Offene, zweistöckige Eingangshalle. Unten abgesenkter Spielplatz und Eingang zu Mehrzweckraum, oben Hauseingänge  
Hall d'entrée ouvert à deux niveaux. En bas, emplacement de jeux abaissé et entrée de la pièce à usages multiples; en haut, entrées de la maison  
Open, entrance hall on two floors. Below, play space and entrance to multipurpose room; above, house entrances

Photos: 1, 9, 10, 13 Roger Kaysel, Wettingen; 2 A. Benguerel; 3 Klaus Rüegsegger

